

Datum: _____.

Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr,
Klimaschutz und Umwelt
II D 3
Brückenstraße 6
10179 Berlin

Antrag auf Erteilung einer wasserbehördlichen Erlaubnis für die Nutzung von Erdwärme durch Erdwärmesonden – hier: Geothermal Response Test

Ich beantrage

die Errichtung von _____ Erdwärmesonde(n) zur Durchführung eines/mehrerer Geothermal Response Tests

1. Lage der Bohrung

in Berlin PLZ: _____	Ortsteil: _____
Straße: _____	Nummer: _____
Wasserschutzgebiet: <input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

2. Antragsteller/-in

Name: _____	
Straße: _____	
PLZ: _____	Ort: _____
Telefon: _____	Fax: _____
E-Mail: _____	

3. Grundstückseigentümer/-in

Name: _____	
Straße: _____	
PLZ: _____	Ort: _____
Telefon: _____	Fax: _____
E-Mail: _____	

4. Bauherr/-in

Name:	.....
Straße:	.....
PLZ:	Ort:
Telefon:	Fax:
E-Mail:	.....

5. Bohrunternehmen

Name:	.....
Straße:	.....
PLZ:	Ort:
Telefon:	Fax:
E-Mail:	.....
Für die Bohrarbeiten sind nur Firmen zugelassen, die nach dem DVGW Arbeitsblatt W 120 bzw. der Zertifizierung Bau e.V. zertifiziert wurden. Die Beauftragung einer solchen Firma bestätige ich hiermit:	
Eine Kopie des Zertifikats liegt bei: <input type="checkbox"/> ja (siehe Anlage) <input type="checkbox"/> nein	

6. Bohrungen

Anzahl der Bohrungen:	
Tiefe der Bohrungen:	
Bohrdurchmesser:	
Bohrverfahren:	<input type="checkbox"/> Trockenbohrung <input type="checkbox"/> Spülbohrung <input type="checkbox"/> Sonstiges (bitte angeben)
Schutzrohre:	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
verwendeter Bohrzusatz:	Menge: m ³
verwendeter Hinterfüllbaustoff:	Menge: m ³

7. Erdwärmesonden

Anzahl der Sonden:	.....
maximale Länge je Sonde:	.....
Sondenmaterial:	.....
Durchmesser und Wandstärke:	..... mm
geplante Heizleistung für den GRT	..... kW
Wärmeträgermittel:	.....
Mischungsverhältnis (Wärmeträgermittel):	.....

8. geplante Erdwärmeanlage (Gesamtanlage)

geplante Heizleistung der Erdwärmeanlage	kW
--	----

Name in Druckschrift/
Unterschrift des Bauherren/In

Name in Druckschrift/
Unterschrift des Antragstellenden (sofern nicht identisch)

Anlage:**Verzeichnis der erforderlichen Unterlagen zum Antrag auf Geothermal-Response-Test**

- Übersichtsplan über die Lage des Grundstücks im Maßstab 1:5.000 und bemaßter Lageplan mit Eintrag der geplanten Standorte der Erdwärmesonden sowie der zugehörigen Leitungen im Maßstab 1 : 200
- Bauherrenvollmacht mit Angabe des Gebührenschuldners, sofern der Antrag nicht durch diesen selbst gestellt wird. Bei einer GbR muss eine natürliche oder juristische Person mit ladungsfähiger Anschrift als Vertreter und Gebührenträger benannt werden (Vordruck zum Antragsformular)
- Sicherheitsdatenblatt des Wärmeträgermittels
- Angabe des Sondentyps (Doppel-U-Sonde, Einfach-U-Sonde)
- Nachweis über die Beauftragung eines nach DVGW-Arbeitsblatt W 120 bzw. der Zertifizierung Bau e.V. zertifizierten Bohrunternehmens
- Nachweis des erhöhten Frostwiderstandes des Hinterfüllmaterials